

Adieu liberté

Wie mein Frankreich verschwand

Lesung und Diskussion mit der Autorin Romy Straßenburg



Montag, 29. April, 19 Uhr | Warburg Haus Hamburg, Heilwigstraße 116
In Kooperation mit dem Club d'Affaires Franco-Allemand de Hambourg

Die Partygäste am 9. November sind Zeitungs- und Fernsehleute, Käsehändler, Forscher, Regierungsberater, Lehrer, Fotografen, freischwebende Intellektuelle, Sinnsucher, meist Ü30. Gastgeberin ist Romy Straßenburg, die seit gut zehn Jahren als Journalistin in Paris lebt und mit Freunden den Fall der Berliner Mauer feiert, denn „ohne den Mauerfall hätte ich Paris, Frankreich und Europa nie kennengelernt“. Zu essen gibt es Buletten, Soljanka und Compté.

In ihrem Buch „Adieu liberté – Wie mein Frankreich verschwand“ (Berlin 2019) geht Straßenburg von der schillernden Schar ihrer Gäste aus, um über ein Leben als freie Journalistin zu berichten und drängende Themen abzuhandeln – beinahe im Plauderton, mal ernst, mal heiter, atmosphärisch dicht, oft selbstironisch, immer nachdenklich und gewissenhaft. Verschiedenste Facetten ihres Journalisten-Daseins kommen zur Sprache: ihre Vorliebe für das Dokumentarfilm-Festival in Ussas; Joachim Gaucks Besuch in Oradour-sur-Glane; Bobos und bunte Frankreichträume; die Europa-Hymne im Hof des Louvre; das Terrorjahr 2015;

der Dschungel von Calais; das abrupte Ende eines Skiurlaubs in Les Trois Vallées; ein ‚unfassbar genialer Sommer‘ im Klosterstädtchen Cluny.

Die Autorin: Romy Straßenburg, Jahrgang 1983, ist freie Journalistin. Sie arbeitet für zahlreiche deutsche und deutsch-französische Medien als Autorin, Co-Autorin und Reporterin. Gesellschaftliche, politische und kulturelle Themen aus Frankreich stehen dabei im Mittelpunkt. 2008 gewann sie den Deutsch-französischen Journalistenpreis für das Webprojekt „Generation 80“. Sie arbeitet als Dozentin am Pariser Institut pratique du journalisme (IPJ) und moderiert Veranstaltungen für diverse Institutionen.

Moderation des Abends: Norbert Kremeyer

- Anmeldung in der Cluny-Geschäftsstelle (s.u.) bis zum 25. April 2019.
- Verre de l'amitié im Anschluss
- Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



DFG Cluny

Deutsch-Französische Gesellschaft Cluny e.V. Hamburg
Waltzstraße 31, 22607 Hamburg Tel. 040-89709233 | info@cluny.de | www.cluny.de



Club d'Affaires Franco-Allemand
de Hambourg
(Amicale e.V.)
fondé en 1964